

ISO 215XX ©

Dokumente

Wirkstoff: Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement

Lesen sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor sie mit der Anwendung dieses Mittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.

- Heben sie die Packungsbeilage auf, vielleicht möchten sie sie später noch einmal lesen.
- Wenn sie Fragen haben, wenden sie sich nicht an Ihren Arzt oder Apotheker, die können ihnen diesbezüglich nicht helfen.
- Dieses Mittel haben sie persönlich gekauft. Geben sie es nicht an Dritte weiter, es kann anderen Menschen zwar nicht schaden, nützt vielleicht aber auch nix, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie sie. Strenges Copyright!
- Wenn sie Nebenwirkungen oder Fragen haben, wenden sie sich an eine zertifizierte Projekt-, Programm- oder Portfoliomanagerin oder einen Mann mit vergleichbarer Qualifikation. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.

Was in dieser Packungsbeilage steht:

- 1.) Was ist ISO 215XX und wofür wird es angewendet?
- 2.) Was sollten sie vor der Anwendung von ISO 215XX beachten?
- 3.) Wie ist ISO 215XX anzuwenden?
- 4.) Welche Nebenwirkungen sind möglich?
- 5.) Wie ist ISO 215XX aufzubewahren?
- 6.) Inhalt der Packung und weitere Informationen

1.) Was ist ISO 215XX und wofür wird es angewendet?

ISO 215XX enthält als Wirkstoff Projekt-, Programm- und Portfoliomanagement. Es gehört bei den ISO-Normen zu der Untergruppe der Management-Normen und ist nur wirksam bei fachgerechter Anwendung.

ISO 215XX wird angewendet zur Behandlung von folgenden Prozessen und/oder Potenzialen, es kann auch vorbeugend und zur Leistungssteigerung angewendet werden!

- Projektmanagement – Potenziale. Das ist z.B. der Fall, wenn innerhalb einer Organisation kein durchgängiges Verständnis von „Projekt“ besteht. Es kann sich um Rollen-, Prozess-, oder andere Unklarheiten handeln. Empfohlen wird ÖNORM ISO 21502 – Leitlinien zum Projektmanagement.
- Programmmanagement – Potenziale. Das ist z.B. der Fall, wenn innerhalb einer Organisation nicht klar ist, was überhaupt der Unterschied zwischen einem großen Projekt und einem Programm ist. Empfohlen wird ÖNORM ISO 21503 – Leitlinien zum Programmmanagement.
- Portfoliomanagement – Potenziale. Das ist z.B. der Fall, wenn innerhalb einer Organisation diskutiert wird, welche Vorbedingungen erfüllt sein müssen, um Projekt-Portfoliomanagement zu implementieren. Empfohlen wird ÖNORM ISO 21504 - Leitlinien zum Portfoliomanagement Governance – Potenziale. Das ist z.B. der Fall, wenn innerhalb einer Organisation nicht zwischen Unternehmensgovernance und Projektgovernance unterschieden wird.
- Sprachpotenziale. Das ist z.B. der Fall, wenn innerhalb einer Organisation für dieselben Dinge unterschiedliche Begriffe verwendet werden oder mit denselben Begriffen unterschiedliche Dinge bezeichnet werden oder beides zugleich. Empfohlen wird ISO TR 21506, aber nur auf Englisch.
- Earned-Value-Management-Potenziale. In diesem Fall sollten Sie gut Englisch verstehen, dann werden Sie auch die ISO 21508 Guidance on Earned Value Management verstehen, oder sie besorgen sich ein von pma empfohlenes Buch.
- Work-Breakdown-Structure-Potenziale. Siehe Earned-Value-Management-Probleme, aber ISO 21511. Noch mehr Earned-Value-Management-Potenziale: Hier hilft der Earned-Value-Management-Implementation Guide ISO 21512. Wenn nicht: Dosis erhöhen oder nochmal bei ÖNORM ISO 21500 beginnen. Diese ist nämlich die Klammer über die ganze ISO 215XX – Normenfamilie
- Agile Potenziale. Hier gibt es viele intellektuelle Nahrungsergänzungsmittel, aber noch kein ISO – Dokument.
- Evaluierungspotenziale. In diesem Fall müssen Sie noch über ein Jahr warten. ISO 21513 wird

gerade ausgearbeitet, über die ÖNORM ist noch nicht entschieden.

- Zertifizierungsbedarf – ebenfalls noch warten, AHG13, kämpft noch mit ISO9001-Wechselwirkungen.

2.) Was sollten sie vor der Anwendung von ISO 215XX beachten?

ISO 215XX darf nicht angewendet werden:

- Wenn sie oder Kolleginnen jedes Geschlechts gegen Teamarbeit allergisch sind.
- Wenn sie an extrem hohem oder viel zu niedrigem Blutdruck leiden.
- Wenn sie andere Regelwerke implementiert haben, die nur bei strikter Befolgung funktionieren.
- Wenn sie Transparenz, Nachvollziehbarkeit und Dokumentation vermeiden wollen.
- Wenn die Parole „Mia san mia“ lautet bzw. „not invented here“.
- Wenn sie eine Zertifizierung durchführen wollen

Kinder und Jugendliche

ÖNORM ISO 215XX soll nicht von Kindern und Jugendlichen unter 15 Jahren angewendet werden. Die werden das aber eh nicht wollen.

Anwendung von ÖNORM ISO 215XX zusammen mit Getränken und Alkohol

Alkoholfreie Getränke allgemein und alkoholische Getränke in individuell verträglicher Dosierung beeinflussen die Wirksamkeit nicht. Alkohol in höherer Dosierung kann die Wirksamkeit von ÖNORM ISO 215XX drastisch reduzieren. Bei Meilensteinfeiern und Projektabschluss wurden sogar förderliche Wirkungen beobachtet!

Schwangerschaft, Stillzeit und Fortpflanzungsfähigkeit

Es sind keine Wirkungen bekannt. Es wurden aber auch keinerlei Versuche oder Studien gemacht.

Verkehrstüchtigkeit

Achtung! Dieses Mittel reduziert drastisch die Aufmerksamkeit und Konzentrationsfähigkeit, wenn es während der Teilnahme am Straßenverkehr genommen wird!

3.) Wie ist ÖNORM ISO 215XX einzunehmen?

- Unter Aufsicht (Begleitung durch erfahrene Berater), weil ISO sagt WAS nicht WIE.

- ISO 215XX – Standards sind deskriptiv und nicht präskriptiv, deshalb auch „Leitfäden“ genannt.

Niemand kann wegen Nichtbefolgung belangt werden. Denkbar ist aber, dass im Falle eines Schadens, der auf Mängel im Projektmanagement zurückzuführen ist, ein Gerichtsgutachter die ISO 21502 als Referenz heranzieht.

Möglich ist das, wahrscheinlich ist es nicht.

Wenn sie eine größere Menge eingenommen haben

- Kein Erbrechen herbeiführen!
- mehrwöchige Karenz, am besten Urlaub.

Wenn sie die Einnahme von ÖNORM ISO 215XX vergessen haben

Nehmen sie ihre Dosis ein, sobald sie sich daran erinnern. Sie können auch gleich eine doppelte Dosis einnehmen. In beiden Fällen sollten sie niemandem davon erzählen.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Vor allem zu Beginn der Anwendung kann es zu Abstoßungsreaktionen kommen. Transparenz wird nicht von allen Personen gut vertragen, deshalb muss damit gerechnet werden, dass gegen die Anwendung Stimmung gemacht wird oder auch offen die Sinnhaftigkeit infrage gestellt wird.

Beispiele dafür sind: „Des homma no nia so gmocht“ – „Des homma eh scho imma so gmocht“ – „Do kunnt jo a jeda kumma“

5. Wie ist ÖNORM ISO 215XX aufzubewahren?

Innerhalb der Reichweite von allen, die mit Projekten, Programmen und Portfolios zu tun haben aufbewahren. Die Haltbarkeit ist zu beachten! Das ISO-Regelwerk sieht → systematic reviews vor. 5 Jahre nach der Veröffentlichung wird abgestimmt, ob ISO 215XX vom Markt genommen, überarbeitet oder unverändert weiter angeboten werden soll.

Auch bei der Aufbewahrung ist auf das strenge Copyright zu achten.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Es ist das drin, was draufsteht. Für weitere Informationen wenden sie sich an ihre Beraterin oder ihren Berater, an das PMO, an pma, Helmut Berger, Christian Rudischer und besser nicht an Dr. Google. *Diese Packungsbeilage wurde zuletzt überarbeitet im März 2024.*